



# TIRSCHENREUTHER RATHAUSNACHRICHTEN

Informationsblatt  
der Stadt  
Tirschenreuth

Ausgabe 12  
Dezember 2012

## Liebe Bürgerinnen und Bürger!

**Am Ende des Jahres ist es erlaubt, Zäsur zu machen und zu hinterfragen, inwieweit unsere Stadt Tirschenreuth einen weiteren Schritt in Richtung Zukunft vollzogen hat. Viele Fragen, die uns anfangs 2012 gemeinsam beschäftigt haben, sind mittlerweile beantwortet oder wurden auf den richtigen Weg gebracht. Dabei ist Tirschenreuth ein gutes Beispiel für das erfolgreiche Meistern von Wettbewerb und Wandel.**

Die Innovation dazu ist aber nicht das Produkt eines Einzelnen, sondern Aufgabe aller Bewohner unserer Stadt. Dabei sprechen sehr gute Gründe für Tirschenreuth. Unsere Stadt ist ein Standort mit glänzenden Voraussetzungen. Dies zeigt sich in einer Bandbreite von Themen, die Tirschenreuth in den letzten Jahren kontinuierlich nicht nur in den regionalen, sondern insbesondere in den überregionalen Focus gesetzt haben. Tirschenreuth: Eine Stadt mit Lebensqualität? Viele Menschen, die unsere Stadt besuchen und bei uns zu Gast sind, sagen hier ein klares Ja! In vielen Gesprächen wird dies deutlich betont.

### Tirschenreuth – eine Stadt mit hochwertigen Standortfaktoren!

Auf Nachfrage werden zahlreiche Beispiele angeführt, welche die Standortqualität von Tirschenreuth unterstreichen. Im Bereich „Wirtschaft“ werden die guten Rahmenbedingungen genannt. Unter anderem führt dies zum Ergebnis, dass mehr Menschen zum Arbeiten nach Tirschenreuth kommen, als hierfür die Stadt verlassen. Jeder fünfte Arbeitnehmer im Landkreis findet seine Beschäftigung in Tirschenreuth. Jedes Unternehmen, jeder Dienstleister, jeder Handwerksbetrieb trägt dazu bei. Nicht zuletzt wird dies auch mit weiteren Investitionen am Standort unterstrichen. So investierte die Fa. HAMM in den vergangenen Monaten in die Erweiterung der Betriebsfläche und im kommenden Jahr in den Neubau eines Vertriebs- und Entwicklungszentrums und neuer Parkmöglichkeiten für die Beschäftigten. Alles in allem ein Investitionsvolumen von ca. 20 Millionen Euro. Die Tuchfabrik Mehler hat 2012 in ein automatisches Hochregallager investiert. Die Firma AcrySin erweitert den Betrieb mit dem Neubau zweier Produktionshallen im Gewerbegebiet Süd und die Fa. Samhammer hat ihren neuen Standort im Gebäude der Sparkasse am Marktplatz

bezogen. Also nur einige Beispiele, die dies nachhaltig untermauern.

Ergänzen möchte ich in diesem Bereich das sehr gute Angebot der Einzelhandelsbranche, das Tirschenreuth zur Einkaufsstadt Nummer 1 im Landkreis macht. Einkaufen in einem angenehmen Umfeld, dies ermöglicht vor allem die in den letzten Jahren sehr umfangreich sanierte Altstadt. Neue Geschäftssparten haben die Chancen erkannt, wie die Beispiele am Marktplatz zeigen.

### Kultur und Tourismus als wichtige städtische Qualitätsfaktoren!

Zudem wird der Schwerpunkt „Kultur, Freizeit und Erholung“ immer wieder genannt. Hochwertige Angebote der Stadt

leiter“ als Aussichtspunkt ergänzen dieses einmalige Naturerlebnis.

### Bildungs- und Sozialpolitik weiter ein Inbegriff der politischen Arbeit!

Ebenso sind „Bildung und Erziehung“ Qualitätsmerkmale unserer Stadt, die immer wieder hervorgehoben werden. 2012 wurden mit der Sanierung des städtischen Kindergartens die räumlichen Voraussetzungen für eine wertvolle pädagogische Arbeit für Vorschulkinder vorbereitet. Eine dritte Kindergartenkrippe ergänzt diese wertvolle Unterstützung aller Eltern in Tirschenreuth.

Ergänzt wird dies mit dem Neubau einer Schulmensa. Auch damit werden der Standort unserer Mittelschule und die gu-

men die Voraussetzungen für ein gutes kommendes Jahr in unserer Stadt. Was planbar vorzubereiten war, wurde gemacht. Und die Parameter für 2013 sind für Tirschenreuth sehr positiv und zeigen eine weiter aufsteigende Tendenz. Gerade mit der am 29. Mai beginnenden Gartenschau „Natur in Tirschenreuth 2013“ werden wir in den überregionalen Focus regelrecht katapultiert. Gerade dieses Ereignis und die Baumaßnahmen im gesamten Gartenschauareal sind ein städtebaulicher Höhepunkt mit Langzeitwirkung über die nächsten Generationen. Hotel und Restaurant inbegriffen. Ein Qualitätsanspruch erster Klasse für Tirschenreuth.

Das überregionale Medieninteresse spiegelt sich auch in der Tatsache, dass Tirschenreuth am 8. August 2013 Etappenstadt der BR-Radltour wird.

Weiter werden rund 150 Beschäftigte des Amtes für ländliche Entwicklung im Neubau an der Falkenberger Straße die Arbeit aufnehmen. Wieder und weiter ein Signal, das durch die konsequente Arbeit in den letzten Jahren ermöglicht wurde. So wurde aus der Brachfläche des Bahnhofs-Areals mit dem Neubau des Amtes und dem Spatenstich für das neue Gebäude für unsere Polizei ein attraktiver, zeitgemäßer Stadtteil.

Und die Planungen für das Stadtjubiläum 2014 werden in den kommenden Monaten noch mehr intensiviert. Gerade hierbei bauen wir auf eine engagierte Bürgergesellschaft, die dabei hilft, dieses Jubiläum in einem würdigen, aber auch fröhlichen Rahmen zu feiern.

Freuen wir uns auf die zahlreichen und großartigen Ereignisse, die uns im kommenden Jahr erwarten, werden wir für unsere Gäste liebenswürdige Gastgeber, und laden damit für weitere Besuche in unsere Stadt ein.

### Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!

**Abschließend gilt mein Dank allen, die ehrenamtlich für das Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger arbeiten. Menschen, die uns mit sachbezogenen Anregungen bei den oft sehr komplexen Aufgaben unterstützen. Aufbauend auf dieses Engagement und eine starke Bürgerkultur wünsche ich Ihnen eine friedvolle Weihnachtszeit und Glück, Gesundheit und Gottes Segen im Neuen Jahr.**

Ihr  
  
Franz Stahl  
Erster Bürgermeister



*Die Mitglieder des Stadtrats wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern in Tirschenreuth und den Ortsteilen ein besinnliches Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit im Neuen Jahr!*

**Franz Stahl**  
Erster Bürgermeister

Für die Fraktion der CSU:  
**Peter Gold**  
2. Bürgermeister

Für die Fraktion der SPD:  
**Herbert Sladky**  
Fraktionssprecher

Für die Fraktion der Freien Wähler:  
**Günther Franz**  
3. Bürgermeister

Für die Fraktionsgemeinschaft  
WGU / Die Grünen:  
**Jürgen Merzinger**

und einer aktiven Theater- und Kunstszenen haben 2012 eine wichtige Rolle gespielt. Mittelpunkt dieser Vielfältigkeit ist sicherlich unser MuseumsQuartier, oder kurz gesagt: MQ! Dies mit zahlreichen Sonderausstellungen und Kreativangeboten. Waren Sie schon einmal im MQ? Wenn nicht, dann wird es Zeit!

Zu Besuchermagneten haben sich mittlerweile eine Wanderung oder eine Fahrradtour durch das Bundesnaturschutzprojekt „Waldaabaue“ entwickelt. Dies ist nicht zuletzt durch eine detaillierte Beschilderung und den Vizinalbahnradweg erreicht worden. Architektonische Höhepunkte wie die Heusterzbrücke oder die in diesem Jahr freigegebene „Himmel-

te schulische Ausbildung unserer Kinder und Jugendlichen in den kommenden Jahren gesichert.

Und die „medizinische Versorgung“ ist nach vor ein wichtiges Standortkriterium. Auch hier kann Tirschenreuth punkten. 2012 wurde ein nahtloser Übergang von bisherigen Arztpraxen für neue und junge Ärzte geschaffen. Inwieweit ein angedachtes „Ärztzentrum“ in den nächsten Monaten umgesetzt wird, werden die kommenden Gespräche zeigen.

### Klare Ziele für 2013 fest im Focus!

Und was erwartet uns 2013? Die Faktoren, die dies beeinflussen, liegen leider oft nicht in unseren Händen. Doch stim-

## Bürgerversammlungen 2013

Bei insgesamt sechs Bürgerversammlungen wird Bürgermeister Franz Stahl wieder über die Ereignisse des abgelaufenen Jahres in der Kreisstadt und ihren Gemeindeteilen berichten, verbunden mit einem Ausblick auf die Planungen für 2013.

Fragen, die bei der jeweiligen Versammlung ausführlich beantwortet werden sollen, sollten mindestens drei Tage vorher bei der Stadtverwaltung eingereicht werden.

Die einzelnen Termine:

25. und 29. Januar im Kettelerhaus, Blaues Zimmer

05.2. im Gasthof Herzog (für die ehem. Gemeinde Lengendorf)

14.2. im Feuerwehrhaus Matzersreuth (für die ehem. Gemeinde Matzersreuth)

18.2. im Schützenheim Wondreb (für die ehem. Gemeinde Wondreb)

19.2. im Gasthaus „Beim Hoanfbartl“, Ziegelhütte 7 (für ehem. Gemeinde Hohenwald).

(Beginn jeweils um 20 Uhr.)

## Viele Aufgaben für den Stadtrat und seine Ausschüsse

Auch im kommenden Jahr haben die Damen und Herren des Stadtrats ein umfangreiches Programm zu bewältigen.

Das Gesamtgremium und seine Ausschüsse treffen sich 45 Mal im Rathaus, um über Bauanträge, Gebühren und Beiträge, Vereinsförderung und vieles mehr zu entscheiden.

Ausschüsse gibt es für Hauptverwaltung, Finanzen und Wirtschaft (HFW), für Bau- und Umweltwesen, Stadtentwicklung und Stadtplanung (BUSS), für die Belange der Stadtwerke den Werkausschuss (WA), für die städtischen Forsten den Forstausschuss (FA) und den Ausschuss für Kultur, Tourismus, Museumsangelegenheiten und Städtepartnerschaften (KTMS).

Hier die einzelnen Termine im ersten Quartal 2013:

07. Januar	BUSS
08. Januar	HFW
24. Januar	Stadtrat
04. Februar	KTMS
05. Februar	HFW
07. Februar	BUSS
25. Februar	WA
28. Februar	Stadtrat
04. März	HFW
05. März	BUSS
11. März	HFW
21. März	Stadtrat



## 10 Jahre Turso

### Jetzt Anträge einreichen!

Alljährlich zum Neujahrsempfang ehrt Bürgermeister Franz Stahl verdiente ehrenamtliche Mitarbeiter der örtlichen Vereine und Organisationen mit dem Ehrenpreis „Turso“. Bereits seit 2003 gibt es die Auszeichnung und seitdem wurden 40 Bürgerinnen und Bürger geehrt. Voraussetzung ist, dass die ehrenamtliche Tätigkeit seit mindestens 30 Jahren ausgeübt wird. Die Stadt bittet deshalb um entsprechende Meldungen mit ausführlicher Begründung bis spätestens Mitte Dezember.

Kontakt: Peter Geyer, Tel. 60911, Fax: 60949, e-mail: peter.geyer@stadt-tirschenreuth.de.

## Geschenkidee? Gartenschau!

**Weihnachten steht vor der Tür und wir haben das ideale Geschenk: Eine Eintrittskarte für die Gartenschau.**

Ob eine Tageskarte zum Reinschnuppern oder gleich eine Dauerkarte für 89 Tage Inspiration, Erholung und Abenteuer... für jeden ist etwas dabei.

Tageskarten sind ab sofort exklusiv bei der Tourist-Info Tirschenreuth erhältlich!

Tageskarten sind nicht auf ein bestimmtes Datum ausgestellt und die Entwertung erfolgt erst beim Eintritt in die Gartenschau. Außerdem erhalten Besitzer von Tageskarten freien Eintritt in das Museumsquartier Tirschenreuth.

Dauerkarten gibt es bei den Sparkassen, den Volks- und Raiffeisenbanken und der Tourist Info Tirschenreuth. In der Eintrittskarte eingeschlossen sind sämtliche Veranstaltungen, von wechselnden Blumenschauen über zahlreiche Musikdarbietungen, das große Sommerfest bis hin zu Vorführungen von Künstlern und vieles mehr.

Die Eintrittskarte für die Gartenschau „Natur in Tirschenreuth 2013“ ist ein einmaliges Geschenk für ein sicherlich unvergessliches Erlebnis.

Weitere Informationen und Preise im Internet unter: [www.gartenschau-tirschenreuth.de](http://www.gartenschau-tirschenreuth.de)



Nicht müde wird Rathauschef Franz Stahl, für die Gartenschau „Natur in Tirschenreuth 2013“ zu werben. Auf unserem Bild der Bayer. Finanzminister Markus Söder bei seinem kürzlichen Besuch in der Kreisstadt. Links MdL Tobias Reiß, der auch Aufsichtsratsmitglied der Gartenschau-Gesellschaft ist. In 172 Tagen, am 29. Mai, wird die Gartenschau eröffnet und dauert bis zum 25. August.

## Außensprechtage

des Zentrums Bayern für Familie und Soziales Region Oberpfalz-Versorgungsamt-

Das Versorgungsamt bietet wieder Außensprechtage mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an. Das Angebot umfasst die Betreuung junger Familien (Elterngeld und Bayer. Landeserziehungsgeld) und Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht.

Die Sprechtag finden jeweils Mittwoch in der Zeit von 9.00 – 11.30 Uhr im Landratsamt Tirschenreuth, Mähringer Str. 7, statt.

Termine: 02.1., 06.2., 06.3., 03.4., 08.5. und 05.6.2013.

## Christkindkirwa 2012

Bald beginnt sie wieder - die Adventszeit. Für den Großteil der Menschen in unserer Region bedeutet sie die Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Dazu gehören neben der religiösen Bedeutung auch althergebrachte Traditionen und Bräuche. So wie die Christkindkirwa, die sich während vieler Jahre ihren Platz in den Herzen der Tirschenreuther Bevölkerung erobert hat.

Wenn sich schon mittags die Bratpfel- und Plätzchendüfte mit würzigen Grillgerüchen vermischen, Waffeln mit Zimtaroma, dick mit Puderzucker bestäubt die Leckermäuler anlocken und die ersten Schlückchen Glühwein von innen wärmen, dann startet auf dem Tirschenreuther Marktplatz die mittlerweile 33. Christkindkirwa. Es ist vor Ort gute Tradition, am Samstag vor dem zweiten Advent, heuer ist es der 8. Dezember 2012, neben dem Weihnachtsmarkt der Fieranten, der bereits um 8.00 Uhr beginnt, eine kleine Budenstadt der einheimischen Vereine, Organisationen und Gruppierungen aufzubauen. Organisatorin Inge Pannrucker konnte dazu wieder eine Vielzahl von Vereinen gewinnen, die zu Gunsten ihrer Jugendgruppen die verschiedensten selbstgefertigten Sachen anbieten oder mit leckeren Schmankerln für das leibliche Wohl sorgen. Dabei gehen gemäß dem Motto „Kaufen und dabei Gutes tun“ 10 % des Umsatzes als Spende an soziale Einrichtungen in Tirschenreuth.

Punkt 12.00 Uhr wird die Stadtkapelle die Tirschenreuther Christkindkirwa eröffnen. Für Bürgermeister Franz Stahl ist es jedes Jahr wieder eine besondere Freude die Grußworte zu sprechen. Ein kleines Rahmenprogramm sorgt den Nachmittag über für zusätzliche Abwechslung. So beginnt um 14.00 Uhr das Benefizkonzert der Kreismusikschule im großen Sitzungssaal des Landratsamtes. „Kinder spielen für Kinder in Not“ heißt dazu das Motto. Von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr wird Alleinunterhalter Manfred Raschke für die musikalische Umrahmung sorgen. Der Höhepunkt wird um 17.00 Uhr erreicht. Dann nämlich kommt das Christkind und wird seinen Prolog vom Rathausfenster aus sprechen. Weiter geht es um 17.30 Uhr im Pagodenzelt mit den „Betthupferlgeschichten beim Christbaum“. Cornelia Stahl wird an diesem Samstagabend die Vorleserrolle übernehmen. Und danach ist immer noch genügend Zeit, die Christkindkirwa gemeinsam mit der Familie zu besuchen und zu genießen.

Während des Weihnachtsmarktes der Fieranten und der Christkindkirwa ist der untere Marktplatz frei befahrbar und auch die Parkplätze stehen hier zur Verfügung. Das Stadtmarketing Tirschenreuth weist ausdrücklich darauf hin, dass die Veranstaltungen nur auf dem oberen Marktplatz stattfinden.

## Krippenschnitzer im Quartier

Am 3. Adventssonntag, 16. Dezember 2012, von 13 bis 17 Uhr zeigen wieder die Schnitzer der Krippenfreunde ihre Kunst im MuseumsQuartier und lassen sich dabei über die Schulter schauen.

Interessierte Besucher führen die Krippenfreunde gerne durch die Ausstellung, erläutern die Besonderheiten und erzählen Wissenswertes über die Geschichte und die Entstehung der einzelnen Krippen.

Bei Kaffee, Kuchen, Glühwein oder Kinderpunsch können sich die Besucher stärken, bevor sie wieder ihren Heimweg antreten. Der Eintritt ist frei.

# Silvestertreff

## TIRSCHENREUTH

**31. 12. 2012**  
**ab 22.30 Uhr**

**oberer**  
**Marktplatz**

Veranstalter: FC Tirschenreuth e.V. und  
Modernes Theater Tirschenreuth e.V.

## Betthupferlgeschichten beim Christbaum

Täglich vom 4. 12. bis 20. 12. 2012

in Tirschenreuth

**17 Uhr**

Führung für Kinder –  
sonntags 9. 12. und 16. 12. 2012  
Treffpunkt Barockgarten/MQ

**17.30 Uhr**

Betthupferlgeschichten beim Christbaum  
Oberer Marktplatz – Pagode

**Adventliche Atmosphäre  
für Groß und Klein  
bei Glühwein,  
Lebkuchen und  
Bratwürsten!**

Stadtmarketingverein Tirschenreuth e. V.  
in Kooperation mit den Vereinen

Modernes Theater Tirschenreuth,  
FC Tirschenreuth,  
Krippenfreunde Tirschenreuth,  
Imkerverein Tirschenreuth



## Sonderausstellungen 2013 im MuseumsQuartier

**Noch bis 27. Januar**

„Bibelgeschichte“

Bilderausstellung von Tom Brankovic

**Februar**

**Sonderausstellung** (Titel bei Druck noch nicht bekannt)

Regina Rosner, Tirschenreuth

**März**

**Kunstaussstellung der Partnerstadt Plan (CZ)**

**12. April bis 12. Mai**

**175 Jahre Porzellanfertigung Tirschenreuth**

**Juni / Juli / August**

**Doppelausstellung**

„Das alte und das neue Tirschenreuth“

Bilder von Richard Böhm, Lohnsitz

„Blickpunkt Gartenschau“

Fotos über die Entwicklung der Gartenschau  
von Lothar Hladik, Tirschenreuth

**September**

**30 Jahre Verein Behinderte / Nichtbehinderte**

**06. Dezember bis 19. Januar 2014**

**Große Krippenausstellung**  
Krippenfreunde Tirschenreuth

## Stadtjubiläum 2014 – Stadtrat gibt „grünes Licht“

Ein eigens gegründeter Arbeitskreis für das Stadtjubiläum hat eine Reihe von Veranstaltungen geplant, die nun dem Stadtrat vorgestellt wurden.

Den Auftakt bildet die große Krippenausstellung, die bereits im Dezember 2013 beginnt. Neujahrskonzert, Festakt, ein Tanzabend, verschiedene Konzertangebote, ein „Tag der Partnerschaften“, eine historische Feuerwehrrübung, Fotowettbewerb und das Bürgerfest sind weitere Fixpunkte.

Man wird auch versuchen, den Nordoberpfälzer Firmenlauf wieder in die Kreisstadt zu holen.

Das größte Projekt ist ein neues Theaterstück.

„Der Oberpfälzer Jedermann“ heißt der Arbeitstitel und der Regisseur ist wieder **Johannes Reitmeier**, mittlerweile Intendant am Landestheater Tirol in Innsbruck. Reitmeier gilt als profunder Jedermann-Kenner. Der Stadtrat gab zu dieser Produktion nun seine Zustimmung, nachdem kein Thema aus der Stadthistorie gefunden wurde. Damit hat die Stadt neben der „Tirschenreuther Passion“ wieder ein zweites Stück, das ebenfalls regelmäßig gespielt wird. Spielort ist das Kettelerhaus. Zunächst waren die Aufführungen im tollen Ambiente des Fischhofs angedacht, was allerdings an immens hohen Kosten für Tribünen und Bühnenbau scheiterte. Im **April 2014** wird das Stück Premiere haben.

## Todesfalle

Freitag, 22.02.2013, 19.30 Uhr  
Kultur- und Veranstaltungszentrum  
Kettelerhaus Tirschenreuth

Thriller von Ira Levin

Tournee-Theater THESPISKARREN

Sidney Bruhl, einstmals gefeierter Broadway – Autor, steckt mitten in einer Schreibblockade. Während er in seinem Haus geistig ausgebrannt auf eine Eingebung wartet, flattert ihm das brilliant geschriebene Erstlingswerk eines seiner Schreischüler auf den Tisch. Trotz der Einwände seiner Frau Myra fasst Bruhl den Plan, den Autoren umzubringen und das hitverdächtige Werk unter seinem eigenen Namen herauszubringen. Das im wahrsten Sinne



Michael Lesch mit Arzu Ermen  
Foto: Dietrich Dettmann

hieb- und stichfeste Vorhaben gerät jedoch bald außer Kontrolle und die Ankunft der bekannten ungarischen Hellseherin Gizi Barna scheint die Situation auf die Spitze zu treiben. Als Bruhls Frau glaubt, es könne nicht mehr schlimmer kommen, wird sie jedoch sehr schnell vom Gegenteil überzeugt...

Der beliebte Darsteller Michael Lesch u.a. spielen in der Regie von Robert Klatt.

# DONAU PHILHARMONIE WIEN NEUJAHRSKONZERT



LEITUNG: MANFRED MÜSSAUER

## „MEMORIES“ WAS IST MIT DER ZEIT BLOSS LOS?

Do., 3. JAN. 2013, 19.30 UHR

KULTUR- UND VERANSTALTUNGSZENTRUM  
KETTELERHAUS  
TIRSCHENREUTH

KARTEN: TOURIST-INFO/STADTMARKETING • WWW.STADT-TIRSCHENREUTH.DE

### Neujahrskonzert

„Memories“ – Was ist mit der Zeit bloß los?

Neujahrskonzert mit dem Orchester „Donau Philharmonie Wien“  
Im Originalton der Jahrhundertwende

Oft Gehörtes – Nie Gehörtes – Unerhörtes  
Chefdirigent: Manfred Müssauer

Solisten: Heidi Manser, Sopran, Armin Kolarczyk, Bariton

Donnerstag, 03. Januar 2013, 19:30 Uhr

Im Kultur- und Veranstaltungszentrum Kettelerhaus Tirschenreuth

Zum neuen Jahr 2013 präsentiert die Donau Philharmonie Wien mit seinem Chefdirigent Manfred Müssauer unter dem Motto „Memories – Was ist mit der Zeit bloß los?“ Originalklänge der Jahrhundertwende.

Ein ewiges Thema: wie nehmen wir die Zeit subjektiv wahr? Wie dominiert das Verhältnis von Raum und Zeit unser Leben? Können wir „der Zeit“ entfliehen?

Diese Fragen und noch viel mehr werden musikalisch – natürlich mit dem nötigen Augenzwinkern – beantwortet!

Auf das Publikum wartet ein ganz spezielles Programm mit musikalischen Highlights und populären Werken u.a. von Johann Strauss, Franz von Suppé, Max Schönherr.

#### Information:

Tourist-Info/Stadtmaking der Stadt Tirschenreuth  
Regensburger Str. 6, 95643 Tirschenreuth  
Tel.: 09631/600248 und 600249, Fax: 09631/300754

theater@stadt-tirschenreuth.de  
www.stadt-tirschenreuth.de

Kartenvorverkauf:  
www.okticket.de oder in den bekannten  
Vorverkaufsstellen

KLICK  
DEIN TICKET!

www.okticket.de

Kaufen Sie Ihre Eintrittskarten online:  
auswählen – ausdrucken – ausgehen.  
Einfacher geht's nicht!

okticket.de

## Impressum

### Herausgeber:

Stadt Tirschenreuth  
Maximilianplatz 35  
95643 Tirschenreuth

### Verantwortlich:

Peter Geyer  
Tel. 0 96 31 / 6 09 11  
Fax 0 96 31 / 6 09 49  
peter.geyer@stadt-tirschenreuth.de

### Gestaltung und Druck:

Druckerei Kohl  
Maximilianplatz 10  
95643 Tirschenreuth  
Tel. 0 96 31 / 12 81  
Fax 0 96 31 / 63 30  
info@kohl-druck.de

### Auflage:

5.000 Exemplare